

## Plakatserie 2006 „Leben ist ...“

Begleittexte zu den einzelnen Plakaten, Seite 1 von 2

### Januar: „Leben ist mehr als Zeitvertreib“

#### Christliche Werte entdecken ist spannend

Kinder vertun oft sehr viel kostbare Zeit allein vor dem Fernseher, dem PC oder bei Videospiele. In der Gemeinschaft lernen sie biblische Geschichte und können dabei wertvolle christliche Werte wie Glauben, Gemeinschaft und Vertrauen entdecken und erleben.

---



### Februar: „Leben ist mehr als mitlaufen“

#### Auch für den anderen da sein macht das Leben reicher

Das tun, was alle machen ist einfach und unauffällig. Sich beispielsweise den Schwachen zuzuwenden oder generationsübergreifende Kontakte zu pflegen, bedeutet oft gegen den Strom zu schwimmen. Es bereichert jedoch das Leben ungemein.

---



### März: „Leben ist vergeben können“

#### Verzeihen befreit

Streit und Unfrieden bedeuten größten Stress. Die Hand zur Versöhnung oder eine veröhnliche Umarmung befreien von dieser Last und geben die Möglichkeit für einen neuen Anfang.

---



### April: „Ostern ist mehr als Ostereier naschen“

#### Christus opferte sein Leben für unser Leben

Vom Sinn des Leidens Christi und der Auferstehung an Ostern wissen immer weniger Menschen. Das Kreuz symbolisiert das Opfer des Sohnes Gottes und die Erlösung von Sünde und Schuld, das Abendmahl ist die Gemeinschaft mit Christus.

---



### Mai 1: „Leben ist mehr als nur ein Nebeneinander“

#### Liebe ist ein hohes Gut der Menschen

Zwei junge Menschen, die nur mit sich selbst beschäftigt sind, stehen einem glücklichen Paar mit Familie und einem Paar, das sich auch im hohen Alter noch herzlich zugetan ist, gegenüber.

---



### Mai 2: „Leben ist mehr als sich treiben zu lassen“

#### Gottes Geist gibt Orientierung

Sich im Leben entweder treiben zu lassen oder Orientierung im Glauben und im Leben durch den Heiligen Geist und das Hören des lebendigen Wortes Gottes zu suchen und zu finden, ist die Botschaft dieses Plakates.

---



### Juni: „Leben ist mehr als immer nur ICH“

#### Wahre Stärke liegt in der Gemeinschaft

Selbst der erfolgreiche Mensch kann durch einen Schicksalsschlag sehr schnell hilfsbedürftig werden. Im gemeinschaftlichen Angehen einer Herausforderung liegt eine Stärke, die Schwächen Einzelner ausgleichen kann. Dem traurigen Kind fließt durch eine tröstende und helfende Bezugsperson wieder neuer Mut und neue Kraft zu.

---



## Plakatserie 2006 „Leben ist ...“

Begleittexte zu den einzelnen Plakaten, Seite 2 von 2

### Juli: „Leben ist nicht nur Vergnügen“

#### Manchmal geben wir auch Trost und Hilfe

In unserer Spaßgesellschaft sieht es manchmal so aus, als sei alles nur Vergnügen. Oft sind Menschen aber auch auf unser Mitgefühl, unseren Trost und unsere Hilfsbereitschaft angewiesen, dem wir uns nicht verschließen wollen.



### August: „Leben ist mehr als schneller, weiter, höher“

#### Freundschaft und Nähe bedeuten Lebensqualität

Für besondere Leistungen Ruhm und Anerkennung zu bekommen, ist durchaus reizvoll. Verlässliche Freundschaften und herzliche Nähe zu vertrauten Menschen bedeuten jedoch mehr Lebensqualität.



### September: „Leben ist mehr als Hilflosigkeit“

#### Seelischer Beistand gibt Kraft in mancher Not

Momente der Verzweiflung sind durchaus möglich. Schon eine kleine Kraft überwindet aber oft den Tiefpunkt, und durch seelischen Beistand oder Zuspruch des Nächsten sind Angst oder Sorge nur noch halb so groß.



### Oktober: „Leben ist mehr als nur konsumieren“

#### Dank ist der Schlüssel zum Herzen des Gebers, zu Gott

Nach Herzenslust einkaufen zu können, gilt als Errungenschaft unserer Gesellschaft. Wem wir letztlich zu verdanken haben, dass wir zu essen und zu trinken haben, wird oft nicht gesehen. Gott gebührt aller Dank.



### November: „Leben ist mehr als Einsamkeit“

#### Eine herzliche Gemeinschaft gibt viel Kraft

Gerade für ältere Menschen ist Einsamkeit oft sehr belastend. In der Gemeinde finden sie Zuwendung, Aufmerksamkeit und Freunde, mit denen sie sich treffen.



### Dezember: „Weihnachten ist mehr als nur ein Präsent abgeben“

#### Zeit für den anderen ist ein sehr wertvolles Geschenk

Der Sinn des Schenkens ist es, Freude zu bereiten. Wieviel Freude bereitet ein liebevoller Besuch bei einem einsamen Menschen. Auch Kinder genießen es, wenn man ihnen Zeit schenkt und z.B. in der Weihnachtszeit gemeinsam ein Pfefferkuchenhaus bastelt. Das größte Geschenk bleibt aber für alle Menschen der Sohn Gottes.

